

[9119.] **Leipziger Bücher-Auction.**

Zu allen hier stattfindenden Bücher-Auctionen übernehmen wir Aufträge und werden dieselben von uns auf das Prompteste ausgeführt!

Bestimmt am 1. November d. J.

beginnt die Versteigerung der *Doubletten der Universitäts-Bibliothek*, so wie die der Bibliotheken vom Stadtrath v. *Posern-Klett*, Dir. Dr. Doering, Prof. Dr. Pohl in Leipzig und *Oberhofprediger Dr. v. Ammon in Dresden*. Auch zu dieser Auction bitten wir mit recht zahlreichen Aufträgen uns zu beehren und dieselben gefälligst bald uns einzusenden.

Kataloge sind s. Z. versandt; etwaiger Mehrbedarf steht gern in mässiger Zahl zu Diensten.

Kössling'sche Buchhandlung
in Leipzig.

[9120.] **Bücher-Auction in Halle.**

Aufträge zu der Ende October d. J. hier stattfindenden *Dräseke-Schaaff'schen* Bücher-auction werde ich bestens besorgen. Die Kataloge sind bereits versendet und bitte, im Fall einzelner meiner werthgeschätzten Geschäftsfreunde denselben noch nicht erhalten haben sollten, zu verlangen.

Ende December d. J. kommen hier die nachgelassenen und sehr bedeutenden Bibliotheken des Herrn Professor Dr. Böttiger in Berlin, Consistorial-Rath Grosse in Magdeburg, Professor Dr. Jacob in Halle und Superintendent Caspari in Naumburg, so wie mehrerer Anderen zur Versteigerung, wozu der Katalog bereits gedruckt wird.

Halle, im September 1850.

J. F. Lippert,
Auctions-Commissarius.

[9121.] **Zur Nachricht.**

Der Unterzeichnete macht bekannt, daß die Auction der während 40 Jahren in Europa und Amerika zusammengebrachten Bibliothek, welche viele seltene Werke, insbesondere über die Alterthümer und die Literaturen der Spanier, Italiener, Franzosen, der Briten und Urbewohner Amerika's enthält, so wie aus den Gebieten der Heilkunde, der Armenfürsorge und Wohlthätigkeitsanstalten, der Schulen, der Gefängnis-Kunde, und verschiedenen Zweigen der Statistik vom 21. October auf den 18. November hat verschoben werden müssen. Der Katalog, der bereits die größte Beachtung fand, ist durch alle Buch- und Antiquarhandlungen zu beziehen. Aufträge nehmen sämmtliche hiesigen Herren Commissaires an. Die mir zu Theil werdenden sollen mit Gewissenhaftigkeit ausgeführt werden.

Berlin. **Besser'sche Buchhdlg.**
(W. Herz.)

[9122.] **An die Herren Verleger von Taschenbüchern u. Almanachen pro 1851.**

Die unterzeichnete Buchhandlung erbittet sich von allen pro 1851 erscheinenden Taschenbüchern 2 Ex. pro Novo.

Mainz, 15/9. 1850.

Le Roux'sche Hofbuchhandlung.

[9123.] **Für Nova-Sendungen.**

Theologische, pädagogische und höhere belletristische Nova, so wie neue Jugendschriften, erbittet sich in dreifacher, die übrigen in 1 bis 2 facher Anzahl.

Leipzig, Oct. 1850.

Hermann Fritzsche.

[9124.] **Für Verleger von Journalen.**

Im Auftrage einer auswärtigen Buchhandlung ersuche ich die Herren Verleger, behufs Einrichtung eines großen Journal-Lese-Kreises, worin alle älteren und neu erscheinende gute Deutsche und Französische Journale aus allen Fächern der Wissenschaft in mehrfacher Anzahl, z. B. belletristische, politische, musikalische, historische, statistische, geographische, kritische, philologische, philosophische, theologische, pädagogische, medicin-chirurgische, chemische, physikalische, pharmaceutische, botanische, mineralogische, technologische, militairische, ökonomische u. s. w. aufgenommen werden sollen, mir Probenummern einzusenden.

Jedoch bitte ich, nur von solchen Probenummern zu senden, die bestimmt auch für 1851 erscheinen.

Leipzig.

A. G. Liebeskind.

[9125.] **An die Herren Verleger xylographischer Illustrationswerke.**

Mit Bezugnahme auf meine Aufforderung an die Xylographen Deutschlands erlaube ich mir, die Herren Verleger von xylographischen Prachtwerken dieses Jahrhunderts, deren nähere Besprechung in einer „Geschichte der Holzschneidekunst bis zur neuesten Zeit“ vermöge ihres artistischen Werthes angemessen seyn dürfte, zu ersuchen, mir

je ein Exemplar derselben à Cond. übersenden zu wollen.

Ueberzeugt, daß es nur der Hinweisung auf die Bedeutung einer gründlichen Charakteristik und umfassenden geschichtlichen Darstellung der neueren Xylographie bedarf, um die Herren Verleger für das Unternehmen selbst zu interessieren, enthält sich der Unterzeichnete jeder näheren Motivirung dieser ergebensten Aufforderung.

Leipzig, im Oct. 1850.

Eduard Kretschmar,
Xylograph u. Verlags-Buchhändler.

[9126.] **Bitte.**

Nachdem ich neben meiner Buch- u. Musikalienhandlung in Hameln neuerdings auch ein **Musikalien-Leih-Institut** errichtet habe, so ersuche ich die Herren Verleger von Musikalien um gef. Einsendung ihrer besten Nova in einfacher Anzahl.

Alles sowol für Hameln, als auch für Hainburg Bestimmte bitte ich à Cond. Hannover zu stellen.

Hannover, im Septbr. 1850.

Louis Ehlermann.

[9127.] **K. F. Köhler** in Leipzig bittet den betr. Herrn Verleger um sofortige Einsendung von 6 Doblhof über die Drainage. Vor Kurzem im Haag erschienen.

[9128.] Die **Gropius'sche** Buchhandlung in Potsdam bittet um Offerten von antiquarischen Werken, sowol älteren als neueren, über Münz- u. Wappenkunde mit Abbildungen.

[9129.] **Zur Notiz.**

Von allen neu erscheinenden Almanachen, Taschenbüchern 2c. für 1851 erbitte sofort nach Erscheinen 15 bis 20 Exempl. à Cond.

Pest, d. 7. Oct. 1850.

Gust. Emich.

[9130.] **Für Verleger!**

Die in meinem Verlage erscheinenden Anzeiger:

- 1) **Bibliograph. Anzeiger** zur „**Akadem. Monatschrift**“
- 2) **Literarischer Anzeiger** zu „**F. v. Baader's Werken**“
- 3) **Literarischer Anzeiger** zu „**Jahr's homöopath. Werken**“

deren Verbreitung in den Kreisen des bucherkaffenden Publicums den Ankündigungen der betreffenden Literatur besonders wissenschaftl. Werke — einen andauernden Erfolg sichert, empfehle ich zu gefälliger Benutzung.

Als Muster für die zweckmäßigste typographische Einrichtung, welcher vorzügliche Sorgfalt gewidmet wird, steht Ihnen der **Bibliograph. Anzeiger** vom October d. J. jederzeit zu Befehl!

Leipzig.

Herrmann Bethmann.

[9131.] **Wir bitten Buch-, Kunst- und Musikalienhändler um gefällige Beachtung.**

Als gewiß äußerst geeignetes Mittel, um Ihren neuen und alten Verlag allgemein bekannt zu machen, empfehlen wir das

Intelligenzblatt unserer allgemeinen Modezeitung.

Trotz großer Auflage ist der Preis der Insertion doch nur 2½ Nkr (2 gr) für die gespaltene Zeile aus Petitschrift oder deren Raum. Es werden literarische Beilagen in ¼ — ½ Bogen, prompt und gegen Erstattung der Gebühren von 3 #, bei einem ganzen Bogen von 5 # besorgt.

Baumgärtner's Buchh. in Leipzig.

[9132.] **Deutsche Volkshalle.**

Wir erlauben uns, die in unserem Verlage erscheinende „**Deutsche Volkshalle**“ dem Buchhandel und namentlich den Verlegern katholischer Jugendschriften, Andachtsbüchern und wissenschaftlichen Werke zu Inseraten zu empfehlen. Seit den zwei Jahren ihres Bestehens hat sich die Deutsche Volkshalle, das einzige größere Blatt in Deutschland, welches die katholischen Interessen nach allen Seiten kräftig vertritt, einen ausgebreiteten Lesekreis von verschiedenen Katholiken, namentlich in Rheinland, Westphalen, Schlesien und Oesterreich, erworben. Die Auflage beträgt 3500 Exemplare, welche vornehmlich in die Hände des katholischen Klerus der genannten Gegenden kommen, besonders seitdem die zu Coblenz erschienene „**Rhein- u. Moselzeitung**“ eingegangen ist. Die Inserate wolle man an die Buchhandlung von **J. & W. Boiffereé** adressiren, welche für uns die Verrechnung derselben im Buchhandel besorgt.

Der Insertionspreis beträgt nur

1¼ Nkr

für die Petitzelle in Format der Kölner Ztg. Köln, im Oct. 1850.

Jos. Bachem & Comp.

Actien-Commandite-Gesellschaft.